

*Frankfurt*

Telephon 12801.

Alex. Weigls Unternehmen für Zeitungs-Ausschnitte

## „OBSERVER“

I. österr. behördl. konz. Bureau für Zeitungsberichte u. Personalnachrichten

Wien, I., Concordiaplatz 4.

Vertretungen

in Berlin, Budapest, Chicago, Genf, London, New-York,  
Paris, Rom, Mailand, Stockholm, Christiania, St. Petersburg.

(Quellenangabe ohne Gewähr.)

Ausschnitt aus:

Österr. Volkszeitung, Wien

vom:

- 5. JAN 05

### Konzerte.

Die Vereinigung schaffender Tonkünstler hat einen intimen Abend im Bösendorfer-Saale gegeben. Selbstverständlich nach dem Motto: „Nur Neuigkeiten zieh'n uns an“. Daß das Neue aber auch gut sei, darauf wäre das größte Gewicht zu legen. Neu und gut haben wir das von Kapellmeister Walter, Rosé und Burbaum ausgezeichnet vorgetragene Klaviertrio von Hans Pfitzner gefunden. Der Charakter jedes Satzes ist fest bestimmt, Entwicklungen und Steigerungen zeigen die treibende Idee, das Ganze hat echten Kammermusikflang, ist ohne Bizarrie eigenartig und trotz einzelner Längen durchaus wirksam. Weiter hörte man „Gesänge“ und „Lieder“ von Gerhard v. Keußler, Dr. Rudolf Stephan Hoffmann (Sohn des bekannten Wiener Arztes) und Kurt Schindler, abwechselnd vorgetragen von Fräulein Kettel und Dr. Sawilowski. Eine innere Verwandtschaft der Kompositionsart läßt vermuten, daß die Manier nachgerade Gemeingut wird. Geist und Empfindung überwiegt, Erfindung, das Wichtigste, wollten uns nur die Lieder von Hoffmann verraten. Ein Geständniß ist indes unvermeidlich. Auf das erste Hören ist dergleichen Lyrik schwer zu beurteilen. Manches mag unverständlich erscheinen, was doch nur unverständlich ist.